

Grandia II - The Remix

Von abgemeldet

Inhaltsverzeichnis

Prolog:	2
Kapitel 1: Agear Town	4

Prolog:

"Dieser Armreif ist eine Erinnerung an meine Mutter! Bitte tut etwas; ihr müsst mir helfen ihn wieder zu bekommen!", schrie der kleine Roan verzweifelt. Doch Gonzolas einziger Kommentar war: "Ich denke, ich spreche hier für meine Leute, wenn ich sage, dass wir absolut nichts mit deinen Familienerinnerungen zu tun haben. Frag doch den Geohound da drüben!" Blitzschnell drehte sich der blonde Junge um und rannte zu dem Braunhaarigen, der gerade zusammen mit einer Frau, am Tresen saß.

"Bitte, du musst mir helfen, wenn du ein Geohound bist!", rief er nun fast schon verzweifelt.

Ryudo aber machte eine ablehnende Handbewegung und sagte nur:

"Nichts da! Wir sind selbst gerade unterwegs und haben zu tun!"

Roan jedoch wollte und konnte einfach nicht locker lassen:

"Aber es ist wirklich wichtig! Ich kann-"

"Hey, Kleiner!", unterbrach ihn sein Gegenüber, "Du hast gehört was ich gesagt habe; nein!"

Enttäuscht wollte besagter Kleiner zu einem erneuten Versuch ansetzen. Aber noch bevor er das erste Wort gesprochen hatte, erkannte er, dass es wohl keinen Sinn haben würde und ihm stiegen die Tränen in die Augen.

"Nnnngg....buuhuu!", schniefte der kleine Junge und lief schnell weg, um sich in der Zimmerecke zu verkriechen.

//Das ist so gemein!....*schnief* Nie werde ich den Reif zurückbekommen....!// Er zog seine Knie noch ein Stück weiter an und wollte gerade richtig anfangen zu heulen, als er plötzlich eine warme Hand auf seiner Schulter spürte. "Hm?"

"Na na, mein Kleiner! Wer wird denn gleich...!", hörte er in ruhigem Ton von dem Geohound, der seine harten Worte von eben schon wieder bereute.

"Hör doch auf zu weinen! Ich wusste ja nicht, dass dir das soooo wichtig ist. Natürlich kann ich dir helfen, dein Erbstück zurück zu bekommen."

Roan sah ihn aus verheulten Augen an und war sich nicht sicher, ob sein Gegenüber das auch ernst meinte.

Aber dieser versuchte ihn zu beruhigen und streichelte ihm tröstend über den Rücken.

"Nun hör schon auf zu weinen....Es ist doch alles gut. Morgen werden wir uns gleich darum kümmern, versprochen!"

Das war zu viel für Roan. Bei so viel plötzlicher Fürsorge konnte er sich einfach nicht mehr zurückhalten!

"Nii-saaaaaann!!", rief unser Kleiner herzergreifend und warf sich Ryudo in die Arme. Dieser hielt ihn überrascht fest, begriff aber schnell. Denn er nahm in liebevoll hoch und flüsterte ihm beruhigend zu: "Sssschhh...ich bin ja bei dir, Kleiner! Du bist nicht alleine und du brauchst keine Angst mehr zu haben..." //Ich kümmere mich schon um dich...sowie Melfice es auch für mich getan hätte. Glaub mir, ich verstehe wie du dich fühlst.//

~

So!^^

Das hier ist nun also der Prolog zu meiner (Yaoi ;P)Version von Grandia II.

Sobald die ersten Kapitel freigeschaltet sind, werdet ihr merken, dass eine gewisse

Ähnlichkeit mit "Found" (meine erste Grandia II FF) besteht.

Aber das ist Absicht, denn für die Szene in Agear Town hatte ich zwei Ideen. Und da die sich widersprechen ist das Eine eben ein Oneshot und das Andere in die "große" Story miteingebunden! =)

(Ihr könnt es aber auch als "inoffizielle Fortsetzung" von Found sehen! ;)

Kapitel 1: Agear Town

[Dieses Kapitel ist nur Volljährigen zugänglich]